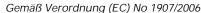
Sicherheitsdatenblatt





SURE™ Descaler

Überarbeitet am: 2019-02-10 Version: 02.2

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: SURE™ Descaler

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Nur für gewerbliche Anwendung.

AISE-P303 - Küchenreiniger. Manuelle Anwendung

AISE-P304 - Küchenreiniger. Sprüh- und Wischanwendung

AISE-P309 - Entkalker. Tauchanwendung

AISE-P308 - Entkalker. Sprüh- und Wischanwendung

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Andere Anwendungen als die genannten sind nicht zu empfehlen.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Diversey Europe Operations BV, Maarssenbroeksedijk 2, 3542DN Utrecht, The Netherlands

Auskunftgebender Bereich

Diversey Deutschland GmbH & Co. oHG

Mallaustr. 50-56, D-68219 Mannheim, Tel: 0621 - 8757-0

Auskunftgebender Bereich: Abteilung Verbraucherschutz, Produktsicherheit und Regulatory, Tel: 0621 - 87 57-0

E-mail: vpr.de@diversey.com

1.4 Notrufnummer

Ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen)

24h Notfallauskunft: Für medizinische Auskünfte:

Giftnotruf Berlin Tel: 030 - 306 867 00

Für technische Auskünfte bei Produkthavarien:

24h Notfallauskunft der BASF Werksfeuerwehr,

Tel: 0621- 60 4 33 33

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Eye Irrit. 2 (H319)

2.2 Kennzeichnungselemente



Signalwort: Achtung.

Gefahrenhinweise:

H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine weiteren Gefahren bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Mischung

G						
Inhaltsstoffe	EG-Nr	CAS-Nr	REACH Nummer	Kennzeichnung	Hinweis	Gewichtspro
					e	zent
I-(+)-Milchsaeure	201-196-2	79-33-4	01-2119474164-39	Skin Irrit. 2 (H315)		3-10
				Eye Dam. 1 (H318)		
Zitronensäure	201-069-1	77-92-9	01-2119457026-42	Eye Irrit. 2A (H319)		3-10
Alkylpolyglucosid	500-220-1	68515-73-1	01-2119488530-36	Eye Dam. 1 (H318)		1-3

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen: Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Haut mit reichlich sanft fließendem, lauwarmem Wasser waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat

einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Augenkontakt: Augenlider auseinanderhalten und Augen mit viel lauwarmem Wasser für mindestens 15 Minuten

spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei

anhaltender Reizung medizinischen Rat einholen.

Verschlucken: Sofort ein Glas Wasser trinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Eigenschutz des Ersthelfers: Beachten Sie die persönliche Schutzausrüstung gemäß Unterpunkt 8.2.

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen

Einatmen: Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch. **Hautkontakt:** Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.

Augenkontakt: Verursacht starke Reizungen.

Verschlucken: Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.

4.3 Hinweise auf notwendige ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen zu klinischen Tests und medizinische Überwachung verfügbar. Spezifische toxikologische Informationen über die Substanz, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 zu finden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmedien

Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum.

5.2 Besondere von dem Stoff oder der Mischung ausgehenden Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt.

5.3 Anweisung für die Feuerwehr

Wie bei jedem Feuer, Verwendung eines umluftunabhängigen Atemschutzgerätes, geeigneter Schutzkleidung einschließlich Handschuhe und Gesichts-/ Augenschutz.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Verfahren zu persönlichen Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und Notfällen

Keine speziellen Maßnahmen erforderlich.

6.2 Umweltmassnahmen

Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen. Mit reichlich Wasser verdünnen.

6.3 Methoden und Material zur Aufnahme und Reinigung

Aufnahme mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Diatomit, Universalbinder, Sägemehl).

6.4 Bezug auf andere Abschnitte

Für Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2. Für Entsorgungshinweise siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Massnahmen zur Verhinderung von Feuer und Explosionen

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Massnahmen erfoderlich zum Schutz der Umwelt

Informationen zu Umweltschutzmaßnahmen, siehe Unterpunkt 8.2.

Hinweise zur generellen Arbeitsplatzhygiene

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Nicht mit anderen Produkten mischen, es sei denn es wird von Diversey empfohlen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach Gebrauch Gesicht, Hände und betroffene Hautstellen gründlich waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Nur mit ausreichender Belüftung verwenden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung gemäß örtlicher und nationaler Vorschriften. Nur in Originalverpackung aufbewahren. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren.

Zu vermeidende Bedingungen siehe Unterpunkt 10.4. Für unverträgliche Materialien siehe Unterpunkt 10.5.

7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Keine spezifische Anweisungen für den Endverbrauch verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Grenzwerte Luft, sofern verfügbar:

Inhaltsstoffe	langfristiger Wert (AGW)	kurzfristiger Wert
Zitronensäure	2 mg/m ³	

Biologische Grenzwerte, wenn verfügbar:

Empfohlene Überwachungsverfahren, falls verfügbar:

Zusätzliche Grenzwerte für die Exposition unter den Bedingungen der Verwendung, falls verfügbar:

DNEL/DMEL and PNEC Werte

Exposition am Menschen
DNEL oraler Exposition - Verbraucher (mg/kg bw)

DIVEL Graici Exposition Verbradener (mg/kg bw)				
Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
	wirkung	Systemistine Wirkung	wirkung	Systemistrie Wirkung
I-(+)-Milchsaeure	-	35.4	-	-
Zitronensäure	-	-	-	-
Alkylpolyglucosid	=	-	-	35.7

DNEL Beeinträchtigung der Haut - Arbeiter

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
I-(+)-Milchsaeure	-	-	-	-
Zitronensäure	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	-
Alkylpolyglucosid	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	595000

DNEL Beeinträchtigung der Haut - Verbraucher

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
I-(+)-Milchsaeure	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	-
Zitronensäure	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	-
Alkylpolyglucosid	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	357000

DNEL Inhalation - Arbeiter (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
I-(+)-Milchsaeure	-	-	-	-
Zitronensäure	-	-	-	-
Alkylpolyglucosid	-	-	-	420

DNEL Inhalation - Verbraucher (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
I-(+)-Milchsaeure	-	-	-	-
Zitronensäure	-	-	-	-
Alkylpolyglucosid	-	-	-	124

Umweltexposition

Umweltexposition - PNEC

Inhaltsstoffe	Oberflächenwasser, Süßwasser (mg/l)	Oberflächenwasser, Salzwasser (mg/l)	intermittierend (mg/l)	Kläranlage (mg/l)
I-(+)-Milchsaeure	1.3	-	-	10
Zitronensäure	0.44	0.044	-	> 1000
Alkylpolyglucosid	0.176	0.0176	0.27	560

Umweltexposition - PNEC, andauernd

Inhaltsstoffe	Sediment, Süßwasser (mg/kg)	Sediment, Salzwasser (mg/kg)	Erdreich (mg/kg)	Luft (mg/m³)
I-(+)-Milchsaeure	-	-	-	-
Zitronensäure	34.6	3.46	33.1	-
Alkylpolyglucosid	1.516	0.152	0.654	-

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 des Sicherheitsdatenblattes angegeben sind.

Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung. Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem unverdünnten Produkt: Deckt Aktivitäten wie Befüllen von Anwendungsgeräten, Flaschen oder Eimer mit Produkt ab

Angemessene technische Kontrollen: Angemessene organisatorische

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen.

Kontrolle:

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz: Schutzbrille normalerweise nicht erforderlich. Allerdings wird ihr Einsatz empfohlen, in Fällen in

denen bei der Handhabung des Produktes Spritzer auftreten (EN 166).

Nach Gebrauch Hände waschen und trocknen. Bei länger dauernden Arbeiten Schutzhandschuhe Handschutz:

verwenden.

Körperschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Atemschutz:

Überwachung der Umweltexposition: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem verdünnten Produkt:

Empfohlene Maximalkonzentration (%): 20

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Für guten Standard Angemessene technische Kontrollen:

einer allgemeinen Belüftung sorgen.

Angemessene organisatorische

Kontrolle:

Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Handschutz: Nach Gebrauch Hände waschen und trocknen. Bei länger dauernden Arbeiten Schutzhandschuhe

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Körperschutz:

Atemschutz: Atemschutz normalerweise nicht erforderlich. Das Einatmen von Dämpfen, Spray, Gas oder

Aerosolen vermeiden.

Überwachung der Umweltexposition: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Die Information in diesem Abschnitt bezieht sich auf das Produkt, es sei denn es wird spezifisch darauf hingewiesen, dass es sich um Stoffdaten handelt.

Methode / Bemerkung

Aggregatzustand: Flüssigkeit

Farbe: Klar, Blass, von Gelb bis Farblos

Geruch: Produktspezifisch Geruchsschwelle: Nicht zutreffend

pH: ≈ 2 (Pur) ISO 4316

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C) Nicht bestimmt Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Siehe Stoffdaten. Siedebeginn und Siedebereich (°C) Nicht bestimmt

Stoffdaten, Siedepunkt

Inhaltsstoffe	Wert (°C)	Methode	Atmosphärischer Druck (hPa)
I-(+)-Milchsaeure	110-130	Keine Methode angegeben	1013
Zitronensäure	Keine Daten verfügbar		
Alkylpolyglucosid	> 100	Keine Methode angegeben	1013

Methode / Bemerkung

Entzündbarkeit (flüssig): Nicht entzündlich.

Flammpunkt (°C): Nicht zutreffend.

Unterhaltung der Verbrennung: Nicht zutreffend. (UN Handbuch der Tests und Kriterien, Abschnitt 32, L.2) Verdampfungsgeschwindigkeit: Nicht bestimmt

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.

Obere/untere Grenze der Entzündlichkeit (%). Nicht bestimmt

Stoffdaten, Entzündlichkeit oder Explosionsgrenzen, falls vorhanden:

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Methode / Bemerkung

Dampfdruck: Nicht bestimmt

Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Dampfdruck

Inhaltsstoffe	Wert (Pa)	Methode	Temperatur (°C)
I-(+)-Milchsaeure	8.13	Keine Methode angegeben	25
Zitronensäure	Keine Daten verfügbar		
Alkylpolyglucosid	Keine Daten verfügbar		

Methode / Bemerkung

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

OECD 109 (EU A.3)

Dampfdichte: Nicht bestimmt Relative Dichte: ≈ 1.07 (20 °C)

Löslicheit in / Mischbarkeit mit Wasser: Vollständig mischbar

Stoffdaten, Löslichkeit in Wasser

Inhaltsstoffe	Wert (g/l)	Methode	Temperatur (°C)
I-(+)-Milchsaeure	Löslich		
Zitronensäure	1630	Keine Methode angegeben	
Alkylpolyglucosid	Löslich	Keine Methode angegeben	20

Stoffdaten, Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow): siehe Unterabschnitt 12.3

Methode / Bemerkung

Selbstentzündungstemperatur: Nicht bestimmt Zersetzungstemperatur: Nicht zutreffend. Viskosität: ≈ 50 mPa.s (20 °C)

Explosionsgefahr: Nicht explosiv.

Brandfördernde Eigenschaften: Nicht brandfördernd.

9.2 Weitere Informationen

Oberflächenspannung (N/m): Nicht bestimmt

Metallkorrosiv: Nicht korrosiv.

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Stoffdaten: Dissoziationskonstante, falls verfügbar:

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Reaktionsgefahren unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Reagiert mit Alkalien. Nicht zusammen mit chlorhaltigen Bleichmitteln oder Sulfiten lagern.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt unter normalen Lager und Gebrauchsbedingungen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Information zu toxikologischen Effekten

Daten der Mischung:.

Zutreffende berechnete ATE(s):

ATE - Oral (mg/kg) >5000

Ergebnis

Ergebnis Nicht ätzend oder

reizend

Augenreiz-/ und -ätzwirkung

Methode: Beweiskraft der Daten

Ergebnis Eye irritant 2 Methode: Beweiskraft der Daten

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:.

Akute Toxizität

			_		
Akuter	ora	۵r	To	/i7i	töt

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)
I-(+)-Milchsaeure	LD 50	3543	Ratte	Keine Methode angegeben	
Zitronensäure	LD 50	3000	Ratte	Keine Methode angegeben	
Alkylpolyglucosid	LD 50	> 2000	Ratte	OECD 423 (EU B.1 tris)	

Akuter dermaler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)
I-(+)-Milchsaeure	LD 50	> 2000	Kaninchen	EPA OPP 81-2	OZOII (II)
Zitronensäure	LD 50	> 2000	Ratte	Keine Methode angegeben	
Alkylpolyglucosid	LD 50	> 2000	Kaninchen	OECD 402 (EU B.3)	

Akute Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)
I-(+)-Milchsaeure	LC 50	(Nebel) > 7.94	Ratte	OECD 403 (EU B.2)	4
Zitronensäure		Keine Daten verfügbar			
Alkylpolyglucosid		Keine Daten verfügbar			

Reiz- und Ätzwirkung

Ergebnis

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
I-(+)-Milchsaeure	Reizend		OECD 404 (EU B.4)	
Zitronensäure	Nicht reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
Alkylpolyglucosid	Nicht reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	

Augenreiz-/ und -ätzwirkung

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
I-(+)-Milchsaeure	Schwerer Schaden		Keine Methode	
			angegeben	
Zitronensäure	Reizend	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
Alkylpolyglucosid	Schwerer Schaden	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	

Reiz-/ und Ätzwirkung auf die Atemwege

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
I-(+)-Milchsaeure	Keine Daten			
	verfügbar			
Zitronensäure	Keine Daten			
	verfügbar			
Alkylpolyglucosid	Keine Daten			
	verfügbar			

Sensibilisierung Sensibilisierung bei Hautkontakt

Ochsibilisionary ber Hadikontakt				
Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
I-(+)-Milchsaeure	Nicht		Keine Methode	
	sensibilisierend		angegeben	
Zitronensäure	Nicht	Meerschweinch	Keine Methode	
	sensibilisierend	en	angegeben	
Alkylpolyglucosid	Nicht	Meerschweinch	OECD 406 (EU B.6) /	
	sensibilisierend	en	Buehler test	

Sensibilisierung durch Einatmen

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
I-(+)-Milchsaeure	Keine Daten			
	verfügbar			
Zitronensäure	Keine Daten			
	verfügbar			
Alkylpolyglucosid	Keine Daten			
1	verfügbar			

CMR (Carcinogenität; Mutagenität; Reproduktionstoxizität) Mutagenität

Inhaltsstoffe	Ergebnis (in-vitro)	Methode	Ergebisse (in-vivo)	Methode

		(in-vitro)		(in-vitro)
I-(+)-Milchsaeure	Keine Daten verfügbar		Kein Hinweis auf Gentoxizität	
Zitronensäure	Keine Daten verfügbar		Kein Hinweis auf Gentoxizität, negative Testergebnisse	Keine Methode angegeben
	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	Analogie	Keine Daten verfügbar	

Karzinogenität

Inhaltsstoffe	Effekt
I-(+)-Milchsaeure	Keine Daten verfügbar.
Zitronensäure	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse
Alkylpolyglucosid	Kein Hinweis auf Karzinogenität, Beweiskraft der Daten

Fortpflanzungsgefährdende Wirkung

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Spezifischer Effekt	Wert (mg/kg bw/d)	Die Art	Methode	Expositionsz eit	Bemerkungen und andere berichtete Effekte
I-(+)-Milchsaeure			Keine Daten verfügbar				Keine bekannten bedeutende Effekte oder kritische Gefahren
Zitronensäure			Keine Daten verfügbar				Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität
Alkylpolyglucosid			Keine Daten verfügbar		OECD 416, (EU B.35), oral		Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität

Toxizität bei wiederholter Aufnahme Subakute oder subchronische orale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:		Exposition szeit (Tage)	•
I-(+)-Milchsaeure		Keine Daten verfügbar				
Zitronensäure		Keine Daten verfügbar				
Alkylpolyglucosid	NOAEL	100	Ratte	OECD 408 (EU B.26)	90	

subchronische dermale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Exposition szeit (Tage)	
I-(+)-Milchsaeure		Keine Daten verfügbar			
Zitronensäure		Keine Daten verfügbar			
Alkylpolyglucosid		Keine Daten verfügbar			

subchronische Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art:	Exposition	
		(mg/kg bw/d)		szeit (Tage)	betroffene Organe
I-(+)-Milchsaeure		Keine Daten			
		verfügbar			
Zitronensäure		Keine Daten			
		verfügbar			
Alkylpolyglucosid		Keine Daten			
		verfügbar			

Chronische Toxizität

Inhaltsstoffe	Exposition spfad	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Exposition szeit (Tage)	Bemerkung
I-(+)-Milchsaeure		Keine Daten verfügbar			
Zitronensäure		Keine Daten verfügbar			
Alkylpolyglucosid		Keine Daten verfügbar			

STOT - einmalige Exposition

erer emmange Experimen	
Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ€
I-(+)-Milchsaeure	Nicht zutreffend
Zitronensäure	Keine Daten verfügbar
Alkylpolyglucosid	Keine Daten verfügbar

STOT - wiederholte Exposition

STOT - wiedemone Exposition	
Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ
I-(+)-Milchsaeure	Nicht zutreffend
Zitronensäure	Keine Daten verfügbar
Alkylpolyglucosid	Keine Daten verfügbar

Aspiratiosgefahr

Stoffe mit einer Aspirationsgefahr (H304), wenn vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgelistet. Wenn zutreffend, siehe Abschnitt 9 bzgl. dynamischer Viskosität und relativer Dichte des Produktes.

Potenzielle gesundheitsschädigende Effekte und Symptome

Produktbezogene Effekte und Symptome, falls vorhanden, sind in Unterabschnitt 4.2 beschrieben.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Keine Daten für die Mischung verfügbar.

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:

Aquatische Kurzzeittoxizität Aquatische Kurzzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
I-(+)-Milchsaeure	LC 50	130	Oncorhynchus mykiss	Methode nicht bekannt	96
Zitronensäure	LC 50	440	Leuciscus idus	Methode nicht bekannt	48
Alkylpolyglucosid	LC 50	100.81	Brachydanio rerio	ISO 7346	96

Aquatische Kurzzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
I-(+)-Milchsaeure	EC 50	130	Daphnia magna Straus	Methode nicht bekannt	48
Zitronensäure	EC 50	1535	Daphnia magna Straus	Methode nicht bekannt	24
Alkylpolyglucosid	EC 50	> 100	Daphnia magna Straus	OECD 202 (EU C.2)	48

Aquaticaha Kurzzaittavizität Algan

Inhaltsstoffe	Endpunkt.	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
I-(+)-Milchsaeure	EC 50	2800	Pseudokirchner iella subcapitata	Methode nicht bekannt	72
Zitronensäure	LC 50	425	Scenedesmus quadricauda	Methode nicht bekannt	168
Alkylpolyglucosid	EC 50	27.22	Desmodesmus subspicatus	Methode nicht bekannt	72

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)
I-(+)-Milchsaeure		Keine Daten verfügbar.			ı
Zitronensäure		Keine Daten verfügbar.			I
Alkylpolyglucosid	EC 50	12.43	Skeletonema costatum	Methode nicht bekannt	3

Auswirkungen auf Kläranlagen - Toxizität für Bakterien

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Inoculum	Methode	Dauer der Einwirkung
I-(+)-Milchsaeure	EC 50	> 100	Aktivschlamm	Methode nicht bekannt	3 Stunde(n)
Zitronensäure	EC 50	> 10000	Pseudomonas	Methode nicht bekannt	16
					Stunde(n)
Alkylpolyglucosid	EC 10	> 560	Pseudomonas	Methode nicht bekannt	6 Stunde(n)

Aquatische Langzeittoxizität

Aquatische Langzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der	Beobachtete Auswirkungen
		(mg/l)			Einwirkung	
I-(+)-Milchsaeure		Keine Daten				
		verfügbar.				
Zitronensäure		Keine Daten				
		verfügbar.				
Alkylpolyglucosid	NOEC	1	Brachydanio	Methode nicht	28 Tag(e)	
			rerio	bekannt		

Aquatische Langzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der	Beobachtete Auswirkungen
		(mg/l)			Einwirkung	
I-(+)-Milchsaeure		Keine Daten				
		verfügbar.				
Zitronensäure		Keine Daten				
		verfügbar.				
Alkylpolyglucosid	NOEC	1	Daphnia	OECD 202	21 Tag(e)	
1			magna .		"	

Aquatische Toxizität zu anderen aquatischen benthischen Organismen, einschließlich sedimentbewohnender Organismen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Zeit der	Beobachtete Auswirkungen
iiiiaiissione	Liiupuiiki		Ait	Methode		Deobaciitete Auswirkungen
		(mg/kg dw			Aussetzun	
		sediment)			g (Tage)	
I-(+)-Milchsaeure		Keine Daten			-	
		verfügbar.				
Zitronensäure		Keine Daten			-	
		verfügbar.				
Alkylpolyglucosid		Keine Daten			-	
		verfügbar.				

Terrestrische Toxizität

Terrestrische Toxizität - Regenwürmer, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der	Beobachtete Auswirkungen
		(mg/kg dw			Einwirkung	
		soil)			(Tage)	
I-(+)-Milchsaeure		Keine Daten			-	
		verfügbar.				
Zitronensäure		Keine Daten			-	
		verfügbar.				
Alkylpolyglucosid		Keine Daten			-	
		verfügbar.				

Terrestrische Toxizität - Pflanzen, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der	Beobachtete Auswirkungen
		(mg/kg dw soil)			Einwirkung (Tage)	
I-(+)-Milchsaeure		Keine Daten verfügbar.			-	
Zitronensäure		Keine Daten verfügbar.			-	
Alkylpolyglucosid		Keine Daten verfügbar.			-	

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
I-(+)-Milchsaeure		Keine Daten verfügbar.			-	
Zitronensäure		Keine Daten verfügbar.			-	
Alkylpolyglucosid		Keine Daten verfügbar.			-	

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
l-(+)-Milchsaeure		Keine Daten verfügbar.			-	
Zitronensäure		Keine Daten verfügbar.			-	
Alkylpolyglucosid		Keine Daten verfügbar.			-	

Terrestrische Toxizität - Bodenbakterien, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
I-(+)-Milchsaeure		Keine Daten verfügbar.			-	
Zitronensäure		Keine Daten verfügbar.			-	
Alkylpolyglucosid		Keine Daten verfügbar.			-	

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Abiotischer Abbau

Abiotische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Luft, sofern vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - Hydrolyse, falls vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - andere Prozesse, sofern vorhanden:

Biologischer Abbau

Leichte biologische Abbaubarkeit - aeroben Bedingungen

Inhaltsstoffe	Inoculum	Analytische Methode	DT 50	Methode	Auswertung
I-(+)-Milchsaeure	Aktivschlamm, aerob		> 60%		Leicht biologisch abbaubar, ohne 10 Tage Fenster
Zitronensäure			97 % in 28 Tag(e)	OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar
Alkylpolyglucosid			59%	OECD 301E	Leicht biologisch abbaubar

Leichte biologische Abbaubarkeit - anaerobe und marinen Bedingungen, falls vorhanden:

Abbau in relevanten Umweltbereichen, falls vorhanden:

12.3 Bioakkumulatives Potential

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow)

Citchiangskoemzient in Octanol/Wasser	(log itow)			
Inhaltsstoffe	Wert	Methode	Auswertung	Bemerkung
I-(+)-Milchsaeure	-0.62	Methode nicht bekannt	Nicht relevant, keine	
			Bioakkumulation	
Zitronensäure	-1.72		Keine Bioakkumulation zu erwarten	
Alkylpolyglucosid	0.07	Methode nicht bekannt	Keine Bioakkumulation zu erwarten	

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Inhaltsstoffe	Wert	Spezies	Methode	Auswertung	Bemerkung
I-(+)-Milchsaeure	Keine Daten verfügbar.				
Zitronensäure	Keine Daten verfügbar.				
Alkylpolyglucosid	< 1.77		Methode nicht bekannt	Keine Bioakkumulation zu erwarten	

12.4 Mobilität im Boden

Adsorption / Desorption zu Boden oder Sediment

Γ	Inhaltsstoffe	Adsorptionskoeff	Desorptionskoeff	Methode	Boden-/Sediment	Auswertung
		izient	izient		-Тур	
		Log Koc	Log Koc(des)			
ſ	I-(+)-Milchsaeure	Keine Daten				Geringes Potential für die
L		verfügbar.				Adsorption am Boden
ſ	Zitronensäure	Keine Daten				Potential für die Mobilität im
L		verfügbar.				Boden, wasserlöslich
Γ	Alkylpolyglucosid	Keine Daten				
		verfügbar.				

12.5 Ergebnisse der PBT-und vPvB-Beurteilung

Stoffe, die die Kriterien für PBT / vPvB erfüllen, falls vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgeführt.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine anderen schädlichen Wirkungen bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Abfallbehandlungsverfahren

Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten:

Der konzentrierte Inhalt oder die verschmutzte Verpackung müssen durch einen zugelassenen Entsorger oder in Übereinstimmung mit der Betriebszulassung entsorgt werden. Ableitung in das Abwasser ist nicht zulässig. Das gereinigte Verpackungsmaterial ist zur Energiegewinnung oder in

Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zur Wiederverwertung geeignet.

Europäischer Abfallkatalog: 20 01 29* - Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten.

Leere Verpackung

Empfehlung: Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.

Geeignete Reinigungsmittel: Wasser, wenn notwendig mit Reinigungsmittel.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

<u>Landtransport (ADR/RID), Seeschiffstransport (IMDG), Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)</u>

14.1 UN-Nummer: Kein Gefahrgut

14.5 Umweltgefahren: Kein Gefahrgut

14.2 UN-Versandbezeichnung Kein Gefahrgut14.3 Transportklasse: Kein Gefahrgut14.4 Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Kein Gefahrgut

14.7 Transport in Großmengen gemäß Annex II von MARPOL und IBC Code: Kein Gefahrgut

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Verordnungen:

· Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 - REACH Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 - CLP

• Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien

Genehmigungen oder Einschränkungen (Verordnung (EC) Nr. 1907/2006, Tiel VII bzw. Titel VIII): Nicht zutreffend.

UFI: R5N2-503X-Q00H-R34H

Inhaltsstoffe nach EC Detergenzienverordnung 648/2004

nichtionische Tenside

< 5 %

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergen(z)tien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

Lagerklasse gemäß TRGS 510: Lagerklasse 12: Nichtbrennbare Flüssigkeiten

Wassergefährdungsklasse: Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung nach Anlage 1 § 5.2 AwSV): schwach wassergefährdend.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die Mischung nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet.

Sicherheitsdatenblatt-Code: MS1002678 Version: 02.2 Überarbeitet am: 2019-02-10

Grund der Überarbeitung:

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):, 2, 3, 16

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäss Verordnung (EC) No 1272/2008.

- H315 Verursacht Hautreizungen. H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Abkürzungen und Akronyme:

- AISE Internationale Vereinigung der Hersteller von Seifen & Waschmitteln
 DNEL Derived No Effect Level.
- EUH CLP spezifischer Gefahrenhinweis • PBT - Persistant, Bioaccumulative and Toxic.
- PNEC Predicted No Effect Concentration.
- REACH number REACH Registrierungsnummer, ohne spezifischen Herstellerteil
- vPvB very Persistent very bioaccumulative
- · ATE Schätzung der akuten Toxizität

Ende des Sicherheitsdatenblatts